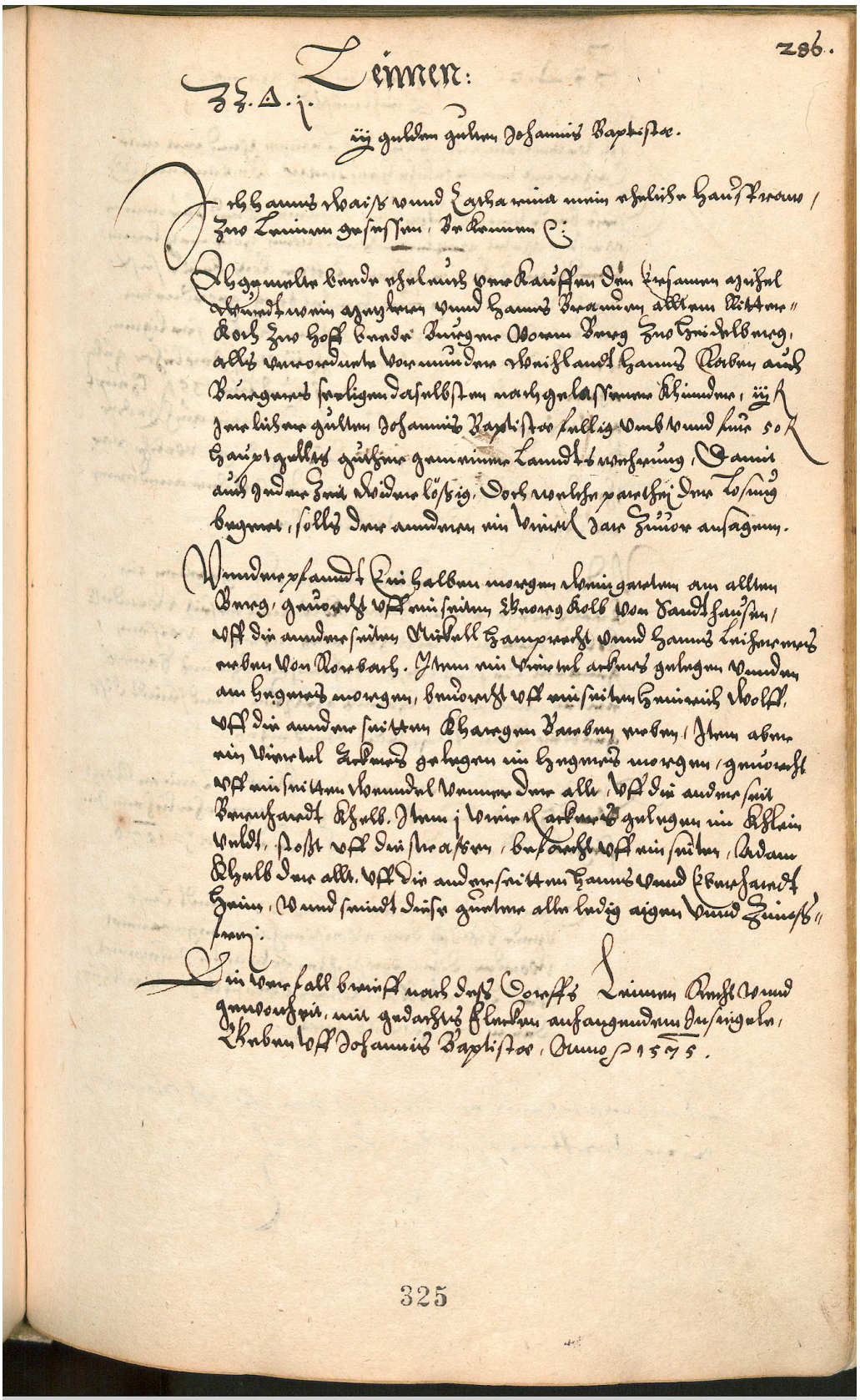

Leinen:

zu gulden gehen Johannis Baptistae.

Ich Hanns Thoris vnd Lysa mein ehelich Hausfraw / Zue Leinen gesessen / Bekennen /

Als gemelte Leute vns verkauft den Ersamen geistl Schmidt Wenig zu Leinen vnd Hanns Brauning alten Richter / Doch zue Hoff bender Burgern Thorn Berg zue Heidelberg / alle verordente Vormünder Thonischandt Hanns Thoben auch Burgern daselbsten nachgelassenen Kindern / ein Jerlichen gulten Johannis Baptistae fellig vnd rund fünf Gulden Hauptgelts gnugsame Landtwerung / Dann auch gedachter Zeit Ablösig / Doch vorlicht pacht / die Losung beyneht / solch Ihne zuwenden ein Viertel dan Frucht ansagen.

Vnd vns Pfandt ein halben morgen Thonigarten am alten Berg / gnugsam vff Ihnen Thonig Roth von Landhausen / vff die andern seiten Michell Hamprecht vnd Hanns Leinigen neben Von Norden. Item ein Viertel ackers gelegen Vnden an Hegmad morgen / Vnderst vff ein seiten Hainrich Wolff / vff die andern seiten Thonigen Bauern neben / Item aber ein Viertel Ackers gelegen ein Hegmad morgen / Vnderst vff ein seiten Thonnendel Bauern / die alle vff die andern seit Burgpfandt Schelt. Item 1 Viertel Ackers gelegen in Eschen Feldt / Vnden vff die Straßen / Bachaus vff ein seiten / Oben Thonig Ihne alle vff die andern seiten Hanns Vnd Burgpfandt Heim / Vnd seindt diese gemelte alle ledig eigen Vnd Zinnsfrey.

Ein Kauffall beinebt nach Inhalt Vorschrifft Leinen Amptsrund Jahrsfrist / mit gedachtz Pfandes aufzugnedung desselben / Thoben vff Johannis Baptistae / Anno 1575.

UNIVERSITÄTS-BIBLIOTHEK HEIDELBERG
HESSEN Hessisches Landesarchiv
HESSEN Staatliche Schlösser und Gärten Hessen
UNESCO Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft, Kultur und Kommunikation
Kloster Lorsch Welterbestätte seit 1991
© Hessisches Staatsarchiv Darmstadt
http://archivum-laureshamense-digital.de/view/sad_c1a_nr_17/0651